Ein wahrlich "wachsendes" Angebot: Der Saatgut-Verleih in der Bücherei startet ins zweite Jahr

06.04.2023 15:15



"Saatgut leihen – Vielfalt ernten" unter diesem Motto steht das Projekt des Vereins zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt (VEN) in Kooperation mit der Henstedt-Ulzburger Gemeindebücherei- und mediothek, Hamburger Straße 22a. Das Konzept ist ganz einfach: Interessierte Kund:innen können sich dabei von ihrer örtlichen Bibliothek Saatgut leihen, im eigenen Garten anbauen und im Herbst das selbst geerntete Saatgut zurückgeben. Damit die Samenernte klappt und das Saatgut im Folgejahr wieder verliehen werden kann, umfasst das Angebot eher leicht zu vermehrende Arten wie Bohnen, Erbsen, Salat und Gartenmelde. "Tomaten gehören auch dazu, aber da ist unser Saatgut bereits jetzt in diesem Jahr schon fast leer", erklärt Simone Hannemann-Sievers, die das Projekt gemeinsam mit ihrer Kollegin Sarah Thiesen federführend in der Gemeindebücherei umgesetzt hat. Beide freuen sich, dass das Angebot in 2022 gut angenommen wurde und auch dieses Jahr bereits bestens angelaufen ist. "Alle Sorten sind samenfest und frei von geistigen Eigentumsrechten. Man erntet nicht nur die Samen, sondern schon vorher auch einen Teil des Gemüses zum Naschen und Kochen", erklären die Beiden. "Wissen, Erfahrung und Freude wachsen dadurch mit!"

In der Bücherei haben sie aus Paletten, die sie entsprechend bemalt und verziert haben, eine Themenecke dazu eingerichtet. Dort finden sich neben dem Saatgut auch noch Informationsblätter des VEN zu den jeweiligen Pflanzen und thematisch passende Bücher zur Ausleihe – beispielsweise zum nachhaltigen

Gärtnern. Wer möchte, kann sich auch per Newsletter während des Anbaus begleiten lassen.

Ziel des Angebots ist es, den Hobbygärtner:innen das nötige Wissen und praktische Fertigkeiten über die Vielfalt der Kulturpflanzen zu vermitteln. Der VEN setzt sich dafür ein, dass dieses über Generationen weitergegebene Kulturerbe lebendig, ökologisch und unabhängig in der Gesellschaft bewahrt sowie verwurzelt bleiben soll. Fördermittel für das bundesweite Projekt kommen von der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen und der Software-AG-Stiftung.

Und für all die jenigen, die nun Lust aufs Gärtnern bekommen haben, aber noch keinen Büchereiausweis haben: In der Henstedt-Ulzburger Einrichtung gibt es zudem auch eine kleine Saatgut-Tauschbörse, die auch ohne Mitgliedschaft genutzt werden kann.